

Schuleigener Arbeitsplan für Deutsch - Schuljahr 2023 / 24 (17. August 2023 – 23. Juni 2024)

Jg.	1. Quartal (17.08.-13.10.2023) 8 Wochen <i>abzgl. Klassenfahrtswoche</i> = 6 Wochen	2. Quartal (01.11.-22.12.2023) 7 Wochen	3. Quartal (08.01.-15.3.24)=8,5 Wochen	4. Quartal (02.04.-21.06.24) 11,5 Wochen
5	<p>Lesekompetenz fördern - Spaß am Umgang mit Sprache haben</p> <ul style="list-style-type: none"> - ausgehend von der indiv.Lern-ausgangslage: umfassende Förderung der Lesekompetenz - vielfältiger Umgang mit Schriftsprache (v.a. spielerisch, kreativ) <p><u>Bewertung:</u> <i>Individuelle Fortschritte beim Lesen</i></p> <p>Post für dich Briefe und E-Mails lesen und schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - private und offizielle Briefe/E-Mails unterscheiden sowie selbst schreiben - Briefen Informationen entnehmen <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personal- und Possessivpronomen erkennen und verwenden <p><u>Schriftliche Lernkontrolle:</u> <i>Brief schreiben (individualisiert)</i></p>	<p>Lesekompetenz fördern - Texte mit Hilfen erschließen</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Leseschlüssel“ des Deutschbuches systematisch nutzen <p>Märchen aus aller Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche Märchen kennenlernen - Märchenmerkmale <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Substantive/Nomen erkennen und richtig schreiben <p><u>Möglichkeit der Bewertung</u> <i>Märchen schreiben bzw. fort-schreiben (Alternativen denkbar)</i></p> <p>Besuch eines Weihnachtsmärchens im Schauspielhaus Hannover (frühzeitig Termine buchen)</p> <p>Anmeldung für den „Welttag des Buches“ zwischen November-Januar</p>	<p>Eine Beschreibung anfertigen (Schwerpunkt: Gegenstandsbeschreibung)</p> <ul style="list-style-type: none"> - genaues, gegliedertes Beschreiben (materialgestützt) <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adjektive erkennen und verwenden • Adjektive steigern <p><u>Möglichkeit der Bewertung</u> <i>Mündliche oder schriftliche Gegenstandsbeschreibung</i></p>	<p>Mündlich und schriftlich erzählen (nach Text- und Bildimpulsen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Über Erlebtes und Vorgänge sprechen Ideen sammeln und ordnen einen Erzählplan verwenden <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbformen im Präsens/Präteritum bilden und verwenden <p><u>Schriftliche Lernkontrolle:</u> <i>Erzählung (individualisiert)</i></p> <p>Inhalt eines Jugendbuches erfassen (auch hörbuchgestützt) – ggf. auch nur in Teilen</p> <p><u>Hinweis:</u> <i>→Die Deutschlehrkräfte sollten sich auf eine Lektüre einigen (für die es nach Möglichkeit Varianten in einfacher Sprache gibt)</i></p> <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortfelder • Konjunktionen <p><u>Möglichkeit der Bewertung:</u> <i>Lesetagebuch</i></p> <p>→ „Welttag des Buches“ 23.April 2024</p>

<p>Durchgehend im ganzen Schuljahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesekompetenz fördern (fester Bestandteil des wöchentlichen Unterrichts) - Rechtschreibstrategien „Schwingen“, „Verlängern“, „Ableiten“, „Merken“ und „Nachschlagen“ (durchgehend in Einzelstunden während des gesamten Schuljahres) - Gesprächsregeln beachten 								
6	<p>Analyse / Interpretation einfacher literarischer Texte (Fabeln & Sagen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Merkmale von Fabeln <u>und</u> Sagen - Fabeln nacherzählen (mündlich/schriftlich) <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Attribute • Wörtliche Rede <p><u>Möglichkeit der Bewertung</u> → Über alternative Formate nachdenken!</p>		<p>Vorlesewettbewerb: Inhalte von Jugendbüchern erfassen (<i>individuelle Auswahl</i>)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verfassen einer kurzen Inhaltsangabe - Texte gestaltend vortragen: innerhalb der Klasse sollen alle Schüler*innen einen ausgewählten, geübten Text vortragen - aktiv zuhören, sachlich kritisieren - <i>sinnvoll: Besuch der Stadtbücherei, dort auch Ausleihe von Büchern für den Vorlesewettbewerb möglich</i> <p>Klassenwettbewerbe im November; Vorlesewettbewerb im Dezember</p> <p><u>Bewertung:</u> Schüler*innenvortrag</p>		<p>Analyse / Interpretation lyrischer Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedichte lesen und verstehen, - Gedichtmerkmale (Vers, Strophe, Reimschemata, etc.) - einfache rhetorische Mittel erkennen und deuten (z.B. Personifikation) - kreativer Umgang mit Gedichten - Gedichte vortragen <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwendung s, ss, ß • das/dass <p><u>Möglichkeit der Bewertung</u> Gedichtportfolio</p>		<p>Sachtexten Informationen entnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte in Sinnabschnitte unterteilen • Fragen zum Text entwickeln & beantworten • gezielt recherchieren • Ergebnisse sinnvoll gegliedert vorstellen <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Satzzeichen • Relativsätze • Satzreihen/Satzgefüge <p><u>Schriftliche Lernkontrolle:</u> Verfassen eines informierenden Textes</p> <p>Vorgangsbeschreibung anfertigen</p> <ul style="list-style-type: none"> - mind. Bastelanleitung; ggf. Ausweitung auf Kochrezept, Spielanleitung etc. - Tutorial (Erklärvideo) produzieren <p><u>Bewertung:</u> Erklärvideo (anhand zuvor formulierter Kriterien)</p>	
	<p>Durchgehend im ganzen Schuljahr:</p> <p>Rechtschreibstrategien wiederholen und anwenden (über das gesamte Schuljahr)</p> <p>Gesprächsregeln beachten (durchgehend)</p> <p>Wörterbucharbeit (durchgehend)</p>							

<u>Berufsorientierung:</u>								
7	Analyse / Interpretation von Balladen <ul style="list-style-type: none"> - Balladen sinngestaltend und auswendig vortragen (auch szenische Gestaltung) - Balladenmerkmale erfassen - grundlegende rhetorische Mittel erkennen und deuten (z.B. Metapher, Symbol) - Inhaltsangabe schreiben - <p><u>Durchgehend:</u> Festigung der RS- und Grammatikkompetenz: Pronomen, Attribute, Zeichensetzung</p> <p><u>Möglichkeit der Bewertung</u> Balladenheft</p>		Sachtexte erschließen und zusammenfassen <ul style="list-style-type: none"> - Bilder, Tabellen und Diagramme beschreiben und auswerten - Übung grundlegender Lesetechniken zur Texterschließung - Mindmap anfertigen - Zusammenfassung schreiben <p><u>Schriftliche Lernkontrolle:</u> Verfassen eines materialgestützten informierenden Berichts</p>		Mündlich und schriftlich begründet Stellung beziehen <ul style="list-style-type: none"> - eigenen Standpunkt erarbeiten und begründen (mögliche Form: Leserbrief, auch materialgestützt) - Argumente formulieren - Diskussionen durchführen (mögliche Form: Talkshow) - Diskussionen auswerten <p><u>Möglichkeit der Bewertung</u> Materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes</p>		Inhalt eines Jugendbuches erfassen und mit Verfilmung vergleichen <ul style="list-style-type: none"> - Lektüre oder Ausschnitt aus einem Buch lesen (individuell) - Beschreibung einer literarischen Figur - Portfolio anlegen - Vergleich einer Buchszene mit ihrer Verfilmung - Szenenplan (Drehbuch) entwickeln - eigene Filmszenen gestalten <p><u>Schriftliche Lernkontrolle:</u> Charakterisierung einer literarischen Figur</p>	
	<u>Durchgehend im ganzen Schuljahr:</u> Rechtschreibstrategien wiederholen und anwenden (über das gesamte Schuljahr) Gesprächsregeln beachten (durchgehend) Wörterbucharbeit (durchgehend)							
	<u>Berufsorientierung:</u>							
8	Vorbereitung auf das Praktikum Teil I: (in Koop. mit AWT) Wie bewerbe ich mich richtig? <ul style="list-style-type: none"> • telefonisches Bewerbungsgespräch üben • Bewerbungsanschreiben verfassen 		Kurze Prosatexte (Kurzgeschichte, Novelle) und Dramenauszüge erschließen <ul style="list-style-type: none"> - Wiederholung bzw. Einführung grundlegender Fachbegriffe zur Untersuchung von 		Merkmale journalistischer Texte <i>Teilnahme am Schulprojekt „Medien an der Schule“ der S.N.: Intensivphase März 2024</i>		Vorbereitung auf das Praktikum Teil II: (in Koop. mit AWT) Praktikumsbericht schreiben Grammatik/Rechtschreibung integrativ: <ul style="list-style-type: none"> • Aktiv und Passiv 	

<ul style="list-style-type: none"> • Ausfüllen digitaler und analoger Formulare • Digitale Erstellung von Anschreiben und Lebenslauf • Festigung der Rechtschreibkompetenz (integrativ) <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte hinsichtlich ihrer Sprachrichtigkeit überprüfen (integrativ) <p><u>Möglichkeit der Bewertung Lebenslauf / Bewerbungsschreiben</u></p>	<p>Texten (Gattungen, Erzählperspektive...)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleich Prosa mit Auszügen eines Dramas (z.B. „Romeo und Julia auf dem Dorfe“ mit Auszügen von Shakespeare), <i>Tipp: Vorentlastung durch das Lesen einer Nacherzählung der Zentralhandlung des Dramas</i> - Textbeschreibung verfassen - Ggf. kurze Vorträge über Autoren... <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Satzglieder • Prädikat/Feldermodell <p><u>Schriftliche Lernkontrolle: Inhaltsangabe</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Inhalte von Zeitungen (und Online-Medien) • Textarten • Leserbrief schreiben, • „Fake News“ <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • direkte und indirekte Rede <ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren / schriftlich Stellung nehmen • Argumente aus Sachtexten herausfiltern • Argumente vergleichen und bewerten • schriftlich argumentieren Form: Leserbrief <p><u>Schriftliche Lernkontrolle: Kommentar schreiben</u></p>	<p>Hörspielszenen gestalten und produzieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Vorlage in ein Hörspielmanuskript umschreiben - Projektarbeit - Produktion einer Hörspielszene <p><u>Möglichkeit der Bewertung Hörspielszene (Gruppenergebnis)</u></p>
<p>Berufsorientierung</p>	<p>Berufsorientierung</p> <p>-</p>	<p>Berufsorientierung</p> <p>-</p>	<p>Berufsorientierung</p> <p>-</p>
<p>9 Medien untersuchen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Suchmaschinen im Internet untersuchen - Recherchen im Internet durchführen, untersuchen und bewerten - Rechercheergebnisse und Internetquellen überprüfen - soziale Netzwerke kritisch untersuchen - Datenschutzregeln untersuchen <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fremdwörter 	<p>Mündliches und schriftliches Argumentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - linearen und nichtlinearen Texten Argumente entnehmen und diese veranschaulichen/ digital gestalten - Sachverhalte und Probleme in einem linearen (G-Kurs) oder antithetischen Aufbau(E-Kurs) erörtern (Auseinandersetzung mit Gegenargumenten, begründete eigene Position) --Textformen: Reden, Kommentare, Rezensionen... - Diskussionen führen (G-Kurs), leiten, reflektieren und 	<p>Analyse und Interpretation lyrischer Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachliche Mittel erkennen und funktional deuten - Lyrik in epochalen Bezügen - Goethe – Projekt <p>E-Kurs: Gedichtinterpretation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit Hilfe von Lese- und Vortragsstrategien textsortenbedingte inhaltliche, formale und sprachliche Elemente von Texten erfassen 	<p>Inhalte von literarischen Texten erfassen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Spektrum exemplarischer - Werke der Gegenwartsliteratur bzw. der literarischen - Tradition und ihrer spezifischen Merkmale kennen: - G-Kurs: Roman, Jugendbuchlektüre - E-Kurs: Parabel, Drama - Literarische Figuren charakterisieren - Ermitteln von

	<ul style="list-style-type: none"> Erkennen und Berichtigen sprachlicher Fehler mit analogen und digitalen Hilfsmitteln <p><u>Möglichkeit der Bewertung</u> Alternative Bewertungsformate im Jahrgang absprechen</p>	<p>bewerten (E-Kurs),</p> <ul style="list-style-type: none"> G-Kurs: lineare Erörterung E-Kurs: dialektische Erörterung <p>Grammatik/Rechtschreibung integrativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> Getrennt- und Zusammenschreibung von Verben <p><u>Schriftliche Lernkontrolle:</u> Lineare Erörterung (GK) bzw. antithetische Erörterung (EK) unter Verwendung vorgelegter Materialien</p>			<p>Informationen über Autor und Entstehungszeit; diese nutzen, um zu vertiefendem Textverstehen zu gelangen</p> <ul style="list-style-type: none"> - <p><u>Schriftliche Lernkontrolle:</u> Interpretation eines literarischen Textes unter vorgegebenen Aspekten</p>	
	<p>Berufsorientierung Vorbereitung auf das Praktikum Teil II: (in Koop. mit AWT) Praktikumsbericht schreiben</p>	<p>Berufsorientierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - 			<p>Berufsorientierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - 	
<p>10</p>	<p>Epik <u>Verbindliche Lektüre:</u> Benedict Wells: Hard Land (2021) <u>Verbindliche Unterrichtsaspekte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Inhaltswiedergabe Herausarbeitung zentraler Themen: <ul style="list-style-type: none"> o Figurenkonstellation ▪ Sams Freundschaften ▪ Beziehung zu Kirstie ▪ familiäre Beziehungen o Entwicklung des Protagonisten – Coming-of-Age o Grenzüberschreitungen und Mutproben • Funktion von Film und Musik im Werk <p><u>Vertiefend für den E-Kurs:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Jugendliche zwischen Verwurzelung und Aufbruch • Intertextuelle Bezüge Hinweise zur Unterrichtsgestaltung: Bei der Bearbeitung des Romans sollen 	<p>Umgang mit Sachtexten <u>Themenbereich:</u> Glück <u>Verbindliche inhaltliche Aspekte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Vorstellungen von Glück • äußere und innere Faktoren von Glück und Unglück • Glück und Lebenseinstellung o Glück und Gemeinschaft o Glück und sozialer Vergleich • Ergebnisse empirischer Glücksforschung • interkulturelle Glücksvorstellungen <p><u>Vertiefend für den E-Kurs:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Hedonismus als Glückskonzept <p>Verbindliche Unterrichtsaspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten Informationen und ggf. Argumente entnehmen • Wiedergabe zentraler Aussagen • Auswertung nichtlinearer Texte • Erstellen einer Stoffsammlung 	<p>Drama <u>Verbindliche Lektüre:</u> Ferdinand von Schirach: Terror (2015) <u>Verbindliche Unterrichtsaspekte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Inhaltswiedergabe • Charakterisierung der Figur Lars Koch • Herausarbeitung zentraler Themen: <ul style="list-style-type: none"> o Gewissen vs. Pflichterfüllung o Wert eines Menschenlebens • Funktion des offenen Endes <p><u>Vertiefend für den E-Kurs:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Analyse und Vergleich des sprachlichen Handelns von Vorsitzendem, Verteidiger und Staatsanwältin • Kontroverse Rezeption des Dramas 		<p><i>Frei gewählter Schwerpunkt, den die DE-Lehrkräfte im Jahrgang gemeinsam auswählen</i></p> <p>☒ Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> o Analyse politischer Reden, o freies Referieren komplexer Inhalte o Anwendung reduktiv-organisierender Lesestrategien (E-Kurs: Exzerpt und Konzept erstellen) o ... 	

	<p>analytische und gestaltende Verfahren angewandt werden.</p> <p>Hinweise zur Abschlussprüfung: In der Prüfungsaufgabe kann ein thematischer Vergleich zwischen einem Fremdtext und dem vorgegebenen Werk erfolgen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung von Information und Wertung • kritische Auseinandersetzung mit Inhalten • Formulierung einer begründeten Stellungnahme <p><u>Verbindliche Unterrichtsaspekte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten Informationen und ggf. Argumente entnehmen • Wiedergabe zentraler Aussagen • Auswertung nichtlinearer Texte • Erstellen einer Stoffsammlung • Unterscheidung von Information und Wertung • kritische Auseinandersetzung mit Inhalten • Formulierung einer begründeten Stellungnahme <p><u>Hinweise zur Abschlussprüfung:</u> In der Prüfungsaufgabe ist im G-Kurs in diesem Themenbereich das materialgestützte Verfassen eines informierenden Textes vorgesehen.</p> <p>In der Prüfungsaufgabe sind im E-Kurs in diesem Themenbereich informierende oder argumentierende materialgestützte Schreibformen möglich.</p>		<p><u>Hinweise zur Unterrichtsgestaltung:</u> Bei der Bearbeitung des Dramas sollen neben analytischen Verfahren auch Verfahren der szenischen Interpretation und gestaltende Schreibformen angewandt werden. Ergänzend können Filmausschnitte genutzt werden.</p> <p><u>Hinweise zur Abschlussprüfung:</u> In der Prüfungsaufgabe kann ein thematischer Vergleich zwischen einem Fremdtext und dem vorgegebenen Werk erfolgen.</p>			
<p>Berufsorientierung</p> <p>-</p>		<p>Berufsorientierung</p> <p>-</p>		<p>Berufsorientierung</p> <p>-</p>		<p>Berufsorientierung</p> <p>-</p>	